



Bildbuche

Im nahen Klosterwalde
Ist ein Marienbild.
Im Stamme einer Buche
So lieblich und so mild,
Mit Blumen ist's geschmücket,
Ein Betstuhl steht bereit
Und eine Inschrift mahnet
Zur stillen Frömmigkeit:
Gegrüßt seist Du Maria !
O Maria hilf !

Und wen der Kummer drücket,
Wenn Sorge ihm nicht weicht,
Der gehe hin zum Walde,
Dort wird das Herz ihm leicht.
Dort findet er neues Hoffen
Und Trost auch im Gebet.
Wenn er zur Himmelsmutter
In stiller Andacht fleht:
Gegrüßt seist Du Maria !
O Maria hilf !

Oft ziehen frohe Scharen
Zum Waldesbilde hin
Und singen Lobeslieder
Der Himmelskönigin.
Ein Glöcklein klingt vom Tale,
Wo einst ein Kloster war.
Die Vöglein in den Zweigen,
Sie jubeln mit der Schar:
Gegrüßt seist Du Maria !
O Maria hilf !

August Albert 1925-30